

*Der Tod ist warm.
Ich fühle das alte Holz
des längst gestorbenen Baumes.
Es ist warm.
Meine Hände berühren seine Dunkelheit.
Sie ist warm.
Ich rieche die Erinnerung seines Lebens.
Sie ist warm.
Ich weine.
Meine Tränen sind warm.
Ein Rotkehlchen setzt sich
auf den gestorbenen Baum und singt.
Sein Gesang ist Freude!*

An einem abgestorbenen Baum im Wald.